

Anti-Doping Beauftragte des BVS

Zur Überwachung der Einhaltung der Anti-Doping-Bestimmungen des DBV Anti-Doping-Codes (ADC 2015) im BVS, hat das Präsidium des BVS auf seiner Jahreshauptversammlung am 21.04.2018 Caroline Koinzer als Anti-Doping Beauftragte ernannt.

Steckbrief:

Name: Caroline Koinzer

Alter: 23

Wohnort: Görlitz

Badminton seit: 2002

Beruf: Masterstudentin Gesundheitswissenschaften



Aufgaben als Anti-Doping Beauftragte:

- Ansprechpartnerin für generelle Anti-Doping Fragen
- Sensibilisierung der Mitglieder des BVS (Spieler, Trainer, Vereinsfunktionäre etc.) für diese Thematik
- Informationsarbeit zu verschiedenen Themen, z.B.:
 - Verbotene Substanzen bzw. Methoden, die auf der Verbotliste der Nationalen Anti-Doping Agentur (NADA) geführt werden
 - Verstöße gegen die Anti-Doping-Bestimmungen
 - Folgen von Doping, darunter Sanktionen sowie gesundheitliche und soziale Folgen
 - Rechte und Pflichten der Sportler und Betreuer
 - Schaden von Doping für den Sportsgeist
- Dopingprävention
 - „Ziel der Dopingprävention ist es, den Sportsgeist zu bewahren und zu verhindern, dass er durch Doping untergraben wird. Im Sinne des Fairplays und zum Schutz der körperlichen Unversehrtheit und Gesundheit sollen Athleten davor bewahrt werden, bewusst oder unbewusst Verbotene Substanzen und Methoden anzuwenden.“¹

¹ Deutscher Badminton-Verband (2018): Badminton: Satzung – Ordnung – Spielregeln 2018/2019. Aachen: Meyer & Meyer Verlag. S. 72.